


Baden den 27. / 1. / 1886

Antonsgam Nr 1

Aufsagenarten Herrn v. Thurn

Wenn ich nicht so hindernd gewesen, so
 wärde ich Ihnen Ihre freigelegte
 gedruckte Zettel für Ihre neuzugest
 funktive Zettel zum 15. d. M. für
 weil ich so neuzugest mit dem Aufsagen,
 mich sagt ich wärde ich Ihre Güte
 zu sprechen wärde in, wie Ihre Buch
 Kasten ist! Zum Ende bring ich
 Ihnen von ich zu befolgen, so ist
 wäre freundlich wie wie von allen
 Zettel hindernisse neuzugest.

Wann ich / erhalte, dass Sie gerne
verfassen wollen, was ich hier jetzt
unbegreiflich, habe ich Ihnen mit
folgender Bitte, dass ich dieses
alle Peste = Gründe - nur auf
meine Meiner Limitations =
Zeit für  wenige meine Gesinnung
sich in Berlin geben, um das
n. Neue Bestimmungen über die
Grenzenmäßigkeit werden von
Ihnen in meine Ihre für
Grenze von zu stellen Limitation
eingeführt wird. Lassen sollen
sich verständlich sein n. meine das

Liternutrisse Central - Gasschrift "

" Linksstrasse 42 besonders auffgeht

in, die den Leberaffen der Frosingruppe
man alle Fälle

(mir sein Vermittlung durch die
unabhängig liegt, falls ich Mühe
an diesen freien diesen Gassen gestrichelt
in der Nähe der Spitze " In einem

Quartier " mir bringen Gelegenheit
wahr mein Verhalten in Mühen

gestrichelt in, die in der Bohemia
als Terilliten alle zu dem ist werden,

als Ballen d'essay - um für
man diesen nicht drücken Absicht

gestrichelt werden - man gestrichelt. Die
weit sein es gleich, ohne man kann

die Grünspe. Als der gute alte
Gute um ihren Verschwandte
bey dem Herrn Herrsch, was ein
Herrschendy gut, als if um ihr
guffrieden machen ein Kind
zu werden, welche Anfertigung an ein
guzuz, die bey mir den duffen
Gemein Herrsch und Herrschend
Dreide. Ein jeder Herrschend
dass if wirklich die den Herrsch
ein Herrschend Herrschend Herrsch
Herrschend Herrschend Herrschend
zu Herrschend. Da ein if die
Herrschend Herrschend Herrschend, will



Ich habe zuerst in dem neuen Buche
 ein zu finden und die von Berlin
 herausgegeben. In dem Buche
 ist unvollständig ein Aufsatz
 gemacht mit „Zur Geschichte der
 Kunst“ welches ich gefunden auf
 Familienbuch und folgende Zeit
 an die „Böhmen“ nach Prag
 geschickt habe. Ich habe nun
 als Manuscript - Korbek wieder
 erhalten, allerdings in unvollständiger
 alten Handschrift. Ich habe mich Dr.
 Kallher, der Herausgeber, in der letzten
 Handschrift überlassen gegeben und

„Zwischen Ost und West“ regelmäßig

Mein Feuilleton - Roman für
Dr. Walter Druffel danken Sie
für seine große Güte bei
mir als so freundlich gegen mich
die Bemerkungen über mich mit
welche Sie selbst danken Sie
mir mein ganzes Vertrauen auf
den Sie so haben. Ich bin
auf den besten Fall in der Lage
zu sein zu sagen, ich bitte Sie
mein ganzes Vertrauen geben.
Wenn Sie mir die Güte haben
mit mir ich sehr gerne mich
dankend verabschiede, welches Ihnen selbst
Lieber



et d'avec Schulländeri ist mir
bekannt das der Mann sehr unge-
wöhnlich sein soll, in das nicht
mit ihm zu tun, um man
ihm nicht zur Zeit sich niedrige
helfen mag. Gernas weiß
ich mir die beiden Dingen wahr
unter der Pseudonym „Marie
Orm“ in demselben Jährbuch
in, den engeltigen Spiel, in
Manuscript über zwei Jahre dort
sich, in, alle Litter in, Spiel
in der Probenung des selben
engeltig bleibt, bei sie nicht in
Bredon zusammen sind er sich
im Tausch müssen.

Wird mir aus in dem letzten
Leiste mythe Bären verhalten
wird die Zeitgenossen Lindus etc. zu
Herrlichlichung ihrer Pomeran
genossen hat, das kommt mir
dies auf die ^{meine} Verhältnisse
stark maligien Lust, zuweilen
in dem Bären in dem Papier
sein. In dem will ich die Arbeit
nicht beenden, so soll von der
Lein Mann, wie es sagt, abhandeln
sollt, in der für die die
Lithographie bei der Zeitgenossen
sollt die für maligen Pomeranien

3. Uebrig die Biographie ist
 nicht klein sondern groß, und
 die meisten Theile sind
 über die Zeit der in diesem Jahr
 abgehaltenen im Winter in
 Genf. Auf dem die wir in
 Genf im Winter bereits ist,
 Ich habe mich meines Meines
 auf die Klein Anführung von
 ihr von E. Franke, und
 Ich habe also von ihr und
 dann in der letzten Teil die
 Anführung als die „Heimat“
 werden mich mein systematische

guth in freundlicher Weise zu
 können hoffen (i. d. m. unsere
 viele Danken an die Frau von
 mir zu dem besten Anstand
 (guth) nicht so freundlich
 wolle ich mir einen kleinen
 zuwidmen. Unglücklicher Weise
 Adresse ist: 8 François Straße
 der Heimat "Crimen lese, ob
 zu wissen, daß die vorzogen
 wenig Mühen für die
 Redaction der Heimat mit
 In diesem Anstand
 nicht mir in herzlichem
 diese Dringens im



unter Kündelung sagt er mir
Chef & da ich die „Mein Heim
Illustration für“ - fandem ich
keine mir auf mein Land
recher gesucht. Manufaktur
Imagination von diesem Artigen
die Geschichte gebildet, welche auf
diese meine Mein in die Höhe
zufolge fahre zu einem Zeit
von der Menschen Person
wende in ihrem Geist zu fassen.
dem Franzos mir fahr
ich beschaffte ein Exemplar der
Leimab mit der Biographie
gespilt, in ich mit anzugewandt

Geüßlichkeit eine Lustspiel geschrieben
"Es müßte ab sein für nicht ab
nehmen, das ist recht gut das
Theater ist heute zu denken das
was nicht möglich ist. Für den besitzlich
den auf die richtige Furcht gebracht
besitzlich den Grimas. Und die
Moral von Guffe: Man muß
was den Allernächsten den sie ermahnen
sich für die überflüssigen Biografie
siehe auch die maßgeblich erachtet
sein über das rechte Bild.
Auf gewisse Weise das ist zu sagen
die maßgeblich schließt geschlossen sein
die maßgeblich. Und die wichtigsten Punkte
die Maßgeblich in der nächsten
markieren